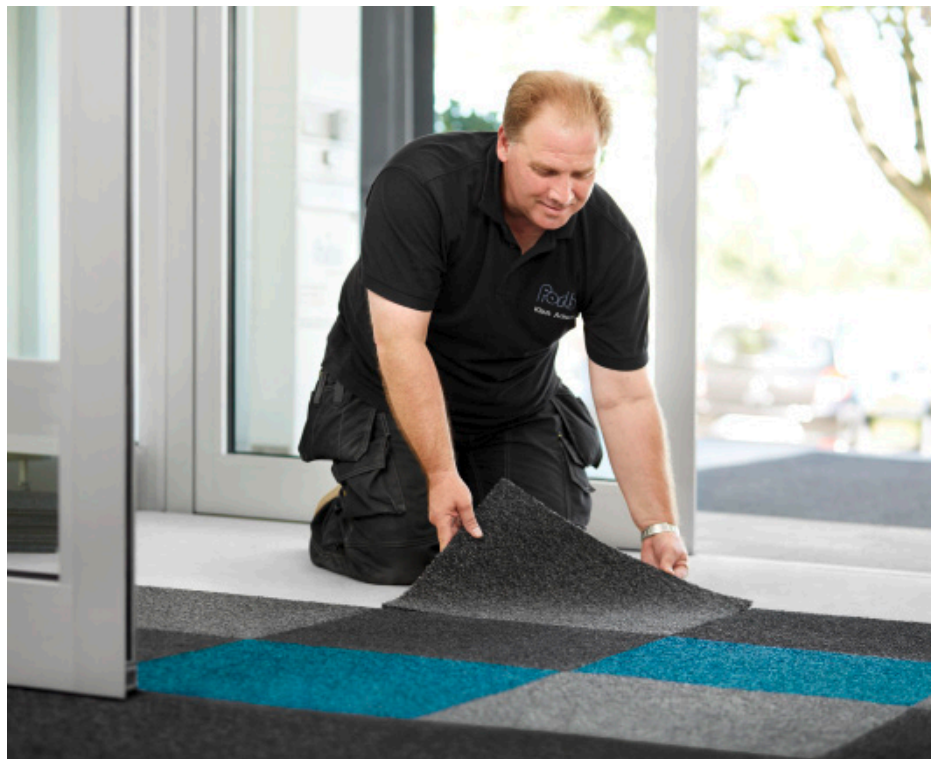


forbo facts

FLOORING SYSTEMS

DIE THEMEN



Die Zukunft gehört dem Service

Gerade im Handwerk wird der Servicegedanke immer wichtiger, denn nur zufriedene Kunden kommen wieder und bringen neue Umsätze. Bieten Sie Ihren Kunden also nicht nur eine gute Handwerksleistung, sondern ein Rundumsorglos-Paket von der Beratung bis zur Rechnungsstellung.

Dazu gehört auch die Weitsicht, bei Bodenbelagsaufträgen eine Sauberlauf-Lösung zu empfehlen, die individuell auf die jeweilige Nutzungssituation abgestimmt ist. Forbo bietet mit Coral spezielle Sauberlauf-Systeme, die mit hoher Funktionalität und Ästhetik angrenzende Bodenbeläge effektiv schützen und so länger schön aussehen lassen.

Ganz neu sind modulare Varianten, die nicht nur die Verlegung erleichtern, sondern auch einen flexiblen Austausch

ermöglichen: Ein Service, der es Ihnen erlaubt, auch noch nach Jahren mit Ihrem Kunden in Kontakt zu bleiben.

Sauberlauf trägt also als integraler Bestandteil der Bodenbelagsplanung effektiv zum Werterhalt eines Gebäudes bei und fördert somit die nachhaltige Zufriedenheit Ihres Kunden – probieren Sie es aus!

Viel Freude und Gewinn beim Lesen,

Jens Puda
Marketing Manager Central Europe

► CORAL VERBINDET

Sauberlauf-Systeme lassen Empfangsbereiche und Bodenbeläge gepflegt erscheinen, fügen sich optisch in jedes Interieur ein und reduzieren die Unterhaltskosten. Sauberlauf-Produkte von Coral sorgen als „Visitenkarte“ des Gebäudes für einen perfekten ersten Eindruck.

► EXPERTENTIPP VON KLAUS ACKEMANN

Auch im Bereich von Nebeneingängen kann es sinnvoll sein, Sauberlaufzonen einzurichten.

► FUNKTION UND ÄSTHETIK VEREINT

Die neue Coral Sauberlauf-Kollektion von Forbo bietet mit acht Qualitäten, darunter zwei neuen und erstmals einem modularen Fliesenangebot Lösungen für jeden Einsatzbereich.



Coral Welcome 3205 | blue lagoon

! EXPERTENTIPP von Klaus Ackemann

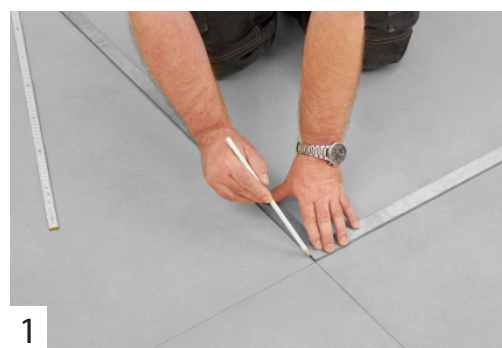


Klaus Ackemann,
Forbo Anwendungstechnik.

SAUBERLAUF NICHT NUR IM HAUPTINGANG

Der Eintrag von Feuchtigkeit und Schmutz erfolgt in der Regel durch den Haupteingang eines Gebäudes, daher empfiehlt sich dort ein Sauberlauf-System, das auf die Frequenzierung abgestimmt ist.

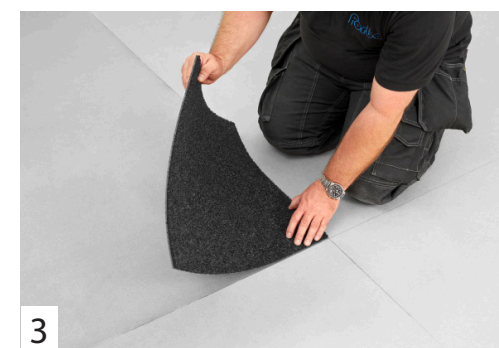
Aber auch im Bereich von Nebeneingängen kann es sinnvoll sein, Sauberlaufzonen einzurichten – beispielsweise bei Außentüren von Kindergärten, die zum Spielplatz führen.



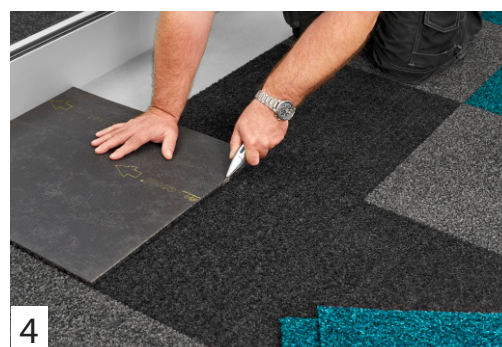
1 Die Verlegung der Coral-Fliesen beginnt raummittig – anhand von zuvor eingemessenen Markierungslinien.



2 Eine Spezialfixierung für Textilfliesen, beispielsweise 542 Eurofix Tack Plus von Eurocol, wird aufgetragen.



3 Die Verlegerichtung – gleichmäßig oder im Schachbrett – immer mit dem Auftraggeber abstimmen.



4 Das Anarbeiten/Aanschneiden der letzten Reihe wird in der sogenannten „Schablonentechnik“ ausgeführt.



5 Die untenliegende Fliese wird mit der Trapezklinge angeschnitten und nach Entfernen der oberen Fliese durchtrennt.



6 Tipp: Für ein sauberes Flächenbild ist es wichtig, die Fliesen dicht aber nicht gestaucht aneinander zu legen.

Die „Visitenkarte“ eines Gebäudes

Sauberlauf-Systeme lassen Empfangsbereiche und Bodenbeläge gepflegt erscheinen, fügen sich optisch in jedes Interieur ein, reduzieren die Unterhaltskosten und sorgen als „Visitenkarte“ des Gebäudes für einen perfekten ersten Eindruck.

Der Werterhalt von Bodenbelägen gewinnt mit zunehmender Nachhaltigkeitsdebatte mehr denn je an Bedeutung: Während der Anschaffungspreis eines Belages nur knapp zehn Prozent der Gesamtlebenszykluskosten eines Fußbodens ausmacht, entfallen über 90 Prozent auf den Werterhalt, also Pflege und Reinigung. Eine vorausschauende Planung und das Einbeziehen von Sauberlauf-Zonen kann die Unterhaltskosten allerdings bedeutend senken. Zudem bieten Sauberlauf-Systeme die Möglichkeit, auch noch Jahre nach der Verlegung mit dem Kunden in Kontakt zu bleiben und ihm einen

Austausch anzubieten – lange bevor der eigentliche Bodenbelag gewechselt werden muss.

Unterhaltskosten reduzieren

Sauberlauf-Produkte von Forbo können mehr: Sie erhöhen durch ihre besondere Konstruktion die Trittsicherheit und verhindern so Unfälle durch Ausrutschen – gerade auch bei Nässe. Zwei Schritte auf Coral reichen aus, um bis zu 50 Prozent der eingetragenen Feuchtigkeit aufzunehmen. In größeren Objekten können sechs Meter lange Sauberlaufbereiche bis zu 94 Prozent Schmutz und Nässe aufnehmen. So lassen sich die Gebäudeunterhaltskosten auf bis zu 65 Prozent reduzieren.

Gerade im Objekt, zunehmend aber auch im Wohnbereich, wird die Forderung nach Schwerentflammbarkeit gestellt: Alle Coral-Produkte erfüllen hier die höchste Brandklassifizierung Bfl-s1.



Coral Brush 5705 | bondi blue

Zudem lassen sich alle Coral Everfort Vinyl Rücken mit Sigan Elements-Trockenklebstoffen verlegen. Neu im Sortiment sind die beiden modularen Varianten Coral „classic“ und „brush“. Bei der Verlegung der Fliesen im Format 50 x 50 Zentimeter wird idealerweise eine Fixierung eingesetzt.

Gepflegtes Erscheinungsbild

Um die Funktionsweise von Coral-Belägen dauerhaft zu erhalten, ist eine fachgerechte Reinigung und Pflege erforderlich. Diese sollte unbedingt auf die Frequenzierung des Bereichs abgestimmt sein. Durch tägliches Bürstsaugen bleibt die Schmutzaufnahmefähigkeit erhalten. Bei stärkerer Verschmutzung kann, je nach Konstruktionsart im Sprühextraktions- sowie Hochdruckreinigungsverfahren oder mit Scheuerbürstautomaten gearbeitet werden.

Einfache Verarbeitung

Klassisch werden Coral-Produkte als Bahnenware in unterschiedlichen Breiten von 90 bis maximal 205 Zentimeter angeboten. Diese können bis zu einer Fläche von sechs Quadratmeter auch lose ausgelegt werden. Größere Flächen oder Beläge in passgenauen Aussparungen sind mit geeigneten Dispersionsklebstoffen vollflächig zu verkleben – zum Beispiel mit Eurocol 525 Universal.



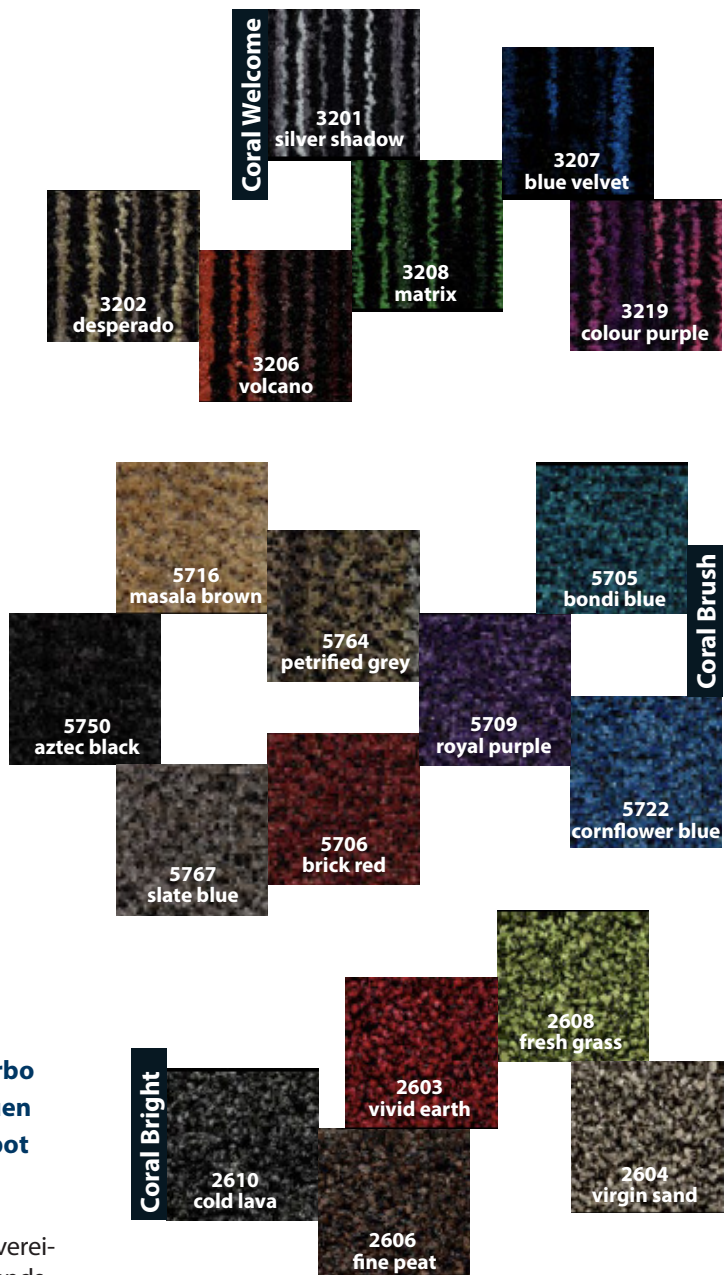
Coral Welcome 3207 | blue velvet

Funktion und Ästhetik vereint

Die neue Coral Sauberlauf-Kollektion von Forbo bietet mit acht Qualitäten, darunter zwei neuen und erstmals einem modularen Fliesenangebot Lösungen für jeden Einsatzbereich.

Dass Sauberlauf-Systeme Funktion und Ästhetik vereinen können, beweist das Coral-Sortiment, das Trends aus Mode und Innenarchitektur aufgreift. Die klassisch gedeckten Farbpalette wurde um mehrfarbige Optiken in 75 Farbstellungen ergänzt. Zum Programm gehören neben den bekannten Produkten „duo“, „brush“, „welcome“, „luxe“ sowie „grip“ für den Außenbereich die beiden neuen Einstiegsqualitäten „bright“ und „go“ mit attraktivem Preis-Leistungsverhältnis.

Neu im Produktprogramm sind die beiden modularen Varianten Coral „classic“ und „brush“ als 50-50-Fliese. Die Kombinationen der 31 Fliesenfarben untereinander oder mit Bahnware eröffnen neue Anwendungsmöglichkeiten. Zudem verbessern die Fliesen Transport, Verarbeitung und Handling und gewährleisten einen leichteren Austausch. Die Konstruktion der Forbo Sauberlaufsysteme steht ganz im Zeichen von Nachhaltigkeit und Ökologie: Alle Produkte werden mit phthalatfreier Rückenkonstruktion gefertigt. Ein Großteil des Sortiments besteht komplett aus Econyl-Garnen, die zum Teil aus recycelten Fischernetzen hergestellt werden. **facts@forbo.com.**



Das neue Coral-Programm greift aktuelle Farbtrends auf und ergänzt die klassisch gedeckten Töne um zahlreiche mehrfarbige Optiken in frischen Farben.

IMPRESSUM

Herausgeber

Forbo Flooring GmbH • Steubenstraße 27 • D-33100 Paderborn
www.forbo-flooring.de • info.germany@forbo.com

Forbo Flooring Austria GmbH • Oswald-Redlich-Straße 1
A-1210 Wien • www.forbo-flooring.at • info.austria@forbo.com

Forbo-Giubiasco SA • Via Industrie 16 • CH-6512 Giubiasco
www.forbo-flooring.ch • info.flooring.ch@forbo.com

Verlag

Winkler Medien Verlag GmbH
Nymphenburger Straße 1 • D-80335 München
Tel. +49 (0) 89/29 00 11 - 0 • Fax +49 (0) 89/29 00 11 - 99
www.winkler-online.de • info@winkler-online.de

Redaktion

Jens Lehmann und Forbo Flooring GmbH

Druck

Pressenter GbR • Hofmannstraße 7a • 81379 München

Auflage

16.000 Exemplare